

Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Universität Luzern

Bitte erstellen Sie den Erfahrungsbericht (max. 2 Seiten) in Deutsch oder Englisch in ganzen Sätzen (keine Stichwörter).

Mobilitätsprogramm	ERASMUS
Heimuniversität	Universität Regensburg
Besuchtes Studienfach	Gesellschafts- und Kommunikationswissenschaften
Semester	Herbstsemester 2014
Name und E-Mail fakultativ	

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Der Aufenthalt in Luzern war alles in allem sehr gelungen. Luzern und Umgebung bieten eine atemberaubende Landschaft und viele Möglichkeiten für verschiedenste Beschäftigungen. Die Universität ist sehr modern und im Bereich der Lehre qualitativ hervorragend, was sich schon alleine darin kennzeichnet, dass sich die Dozenten stets genügend Zeit für jeden Studierenden und dessen Fragen nehmen. Auch die Mobilitätsstelle ist stets gut erreichbar und hilfreich.
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Die Anreise aus Deutschland ist sowohl mit der Bahn oder auch mit Fernbussen kostengünstig und stressfrei möglich. Das Anmelden im Einwohnermeldeamt läuft recht problemlos, da man dank hilfreicher Vorbereitung durch die Mobilitätsstelle bereits alle benötigten Unterlagen beisammen hat. Einzig die Dauer des Ausstellens des Ausländerausweises hätte schneller vonstattengehen können – da ich diesen erst recht spät erhielt rentierte es sich für mich leider kaum mehr, in Luzern nach einem Nebenjob zu suchen.
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	Da die angebotenen Zimmer in den Studentenwohnheimen nur bis einschließlich Januar vermietet werden können, ich jedoch bereits ab Ende Dezember wieder zurück in Deutschland war, entschied ich mich dafür, selbstständig ein Zimmer in einer WG für den von mir benötigten Zeitraum zu suchen. Über diverse Internetseiten und Zeitungsanzeigen war dies schnell und problemlos möglich.
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Die Verkehrsanbindungen innerhalb Luzerns sind sehr gut ausgebaut; da die Uni direkt im Stadtzentrum liegt, ist sie von überall gut mit Bus oder Bahn zu erreichen. Wer in der Innenstadt wohnt kann jedoch auch problemlos alle nötigen Strecken zu Fuß oder mit dem Velo zurücklegen, da das monatliche Busticket mit 54 CHF nicht gerade günstig ist. Für Personen, die viel in der Schweiz herumreisen möchten, ist die Anschaffung eines Halbtax eine Überlegung wert. Ansonsten empfehle ich jedem, der einen größeren Ausflug mit der Bahn plant, sich im Öko-forum der Stadt Luzern über Tageskarten zu informieren und diese zu nutzen – hier ist das Verreisen innerhalb der Schweiz bereits für 45CHF möglich!
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Die Anmeldung für die Kurse war leicht umzusetzen. Auf Fragen per Email antworteten die Dozenten recht zügig und hilfreich.
Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur etc.	Die Universität ist sehr zentral und dadurch optimal gelegen. Zum Bahnhof, bzw. dem Busbahnhof sind es nur wenige Gehminuten; der im Bahnhof gelegene Coop bietet stets die Möglichkeit für kleine Einkäufe zwischendurch. Da die Universität weiter noch direkt am Vierwaldstättersee liegt, kann man bei schönem Wetter in nur wenigen Schritten den Inseli-Park erreichen, was vor allem für Studenten aus Regensburg den gewohnten Campus ersetzt. Die Uni an sich ist sehr kompakt und klein und in nur einem Gebäude, was die Orientierung sehr leicht gestaltet. Der einzige Nachteil, der sich für mich in der

	<p>Universität gezeigt hat, war die Bibliothek: diese fällt platztechnisch nur sehr klein aus, was dazu führt, dass man eng an eng sitzt, bzw. teilweise gar keinen Platz mehr ergattern kann. Weiter noch befinden sich alle, von der Uni zur Verfügung gestellten PCs in der Bibliothek. Diese sind, neben der geringen Anzahl, auch sehr langsam und bieten nur die nötigsten Programme. Auch das Drucken hat sich, dank aufwendiger Prozedur und ständiger Fehler im System, für mich und meine Kommilitonen immer wieder als äußerst schwierig und langwierig herausgestellt.</p>
<p>Studieren an der Universität Kursinhalte, Anrechnungen, Prüfungen</p>	<p>Die in Gesellschafts- und Kommunikationswissenschaften angebotenen Kurse sind teilweise sehr an den Gesichtspunkten der Soziologie ausgerichtet, was nicht immer mit dem Studiengang der Medienwissenschaften in Regensburg harmoniert. Dennoch war es für mich problemlos möglich, alle meine erbrachten Leistungen auch in Regensburg anrechnen zu lassen. Generell konnte ich feststellen, dass die Seminare in Luzern einen größeren Arbeitsaufwand benötigten, als ich dies bisher aus Regensburg gewohnt war.</p>
<p>Betreuung an der Universität Studienberatung, Mobilitätsstelle, Mentoren, Studierendenkontakte</p>	<p>Studierendenberatung, eventuell benötigte Sekretariate, Dozenten und auch die Mobilitätsstelle standen einem stets hilfreich und schnell zur Seite.</p> <p>Etliche Apéros, organisiert aus verschiedenen Anlässen und von verschiedenen Initiatoren, ermöglichten ein Kennenlernen der Kommilitonen in ungezwungener Umgebung. Und auch unsere Mentoren bemühten sich darum, spannende Incoming-Events, wie beispielsweise das Äplerchilbi, zu organisieren, um den verschiedenen Austauschstudenten eine Plattform zum Kennenlernen zu bieten. Leider kamen diese organisierten Incoming-Events nur sehr spät und äußerst selten zustande.</p>
<p>Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen</p>	<p>Lebenshaltungskosten in der Schweiz übersteigen bei weitem das, was man in Deutschland gewohnt ist. Wer sparsam lebt kommt in Luzern mit ca. 900€ im Monat aus. Besser ist es jedoch mit mindestens 1000 – 1200 € pro Monat zu rechnen, damit man am Ende des Aufenthalts keine böse Überraschung erlebt und für eventuelle Freizeitaktivitäten noch etwas über hat.</p> <p>Kosten für Studienmaterial entstehen vor allem am Anfang des Semesters, da die Kosten für benötigte Reader mit ca. 30CHF zu Buche schlagen. Während des Semesters muss man weiter noch mit Kopierkosten rechnen.</p> <p>Die Einrichtung eines Kontos in der Schweiz erfolgt problemlos und ist für Studenten (inkl. Kontoführungsgebühren) völlig kostenlos. Dank SEPA ist auch die Überweisung vom deutschen auf das Schweizer Konto gebührenfrei. Als Kunde der UBS wird man weiter noch mit netten Prämien belohnt. (z.B. für das Werben eines Neukunden erhält man ca. 25CHF, welche in Partnergeschäften, wie z.B. H&M, verwendet werden können.)</p>
<p>Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur</p>	<p>Allein die Landschaft um Luzern herum bietet zig Möglichkeiten, für eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung: vom Wandern über Velo-touren bis hin zu Bootsfahrten ist hier einiges möglich. Bars und Clubs, Kinos, Restaurants und Cafés sind ebenfalls überall zu finden und laden – wenn auch nicht ganz günstig – zur Freizeitgestaltung ein. Wer sich auf Luzern einlässt und mit offenen Augen durch die Straßen läuft, findet also garantiert so einiges Schönes.</p> <p>Wer sich sportlich betätigen will kommt dank dem enormen Angebot des Hochschulsports sicherlich auch auf seine Kosten.</p>
<p>Vergleich Universitäten Was ist besser / schlechter an der Universität Luzern als an Ihrer Heimuniversität?</p>	<p>Ein riesen Pluspunkt der Universität Luzern ist sicherlich das moderne und top ausgestattete Gebäude (in jedem Raum sind Beamer, Overhead, Laptop usw. vorhanden), sowie die Nähe zu den Dozenten, die nicht zuletzt durch die sehr kleinen Seminargruppen entsteht. Für jede Frage ist schnell der passende Ansprechpartner und somit auch die passende Antwort gefunden, Emails werden immer zuverlässig und schnell beantwortet.</p>

wortet – was man so in Regensburg ja leider nicht immer findet.

Als Nachteil sehe ich, wie bereits erwähnt, die Bibliothek und die mangelhafte Ausstattung an PCs. Auch die Auswahl an verschiedenen Kursen ist in Luzern kleiner. Studienbegleitende Angebote, wie IT-Kurse, werden keine angeboten; Sprachkurse sind auch nur vereinzelt als Angebot anderer Studenten zu finden.